

Stellvertretender Vorsitzender: C. R. M. Bernh. Lauth, Lehrer an der 2. Bürgerschule., Reudnitzer Str. 21.  
 Cassirer: L. F. Herm. Hardeband, Kaufmann, Waldstraße 16.  
 Stellvertreter des Cassirers: Dsc. Hilbert, Bevollmächtigter der Leipziger Bank, Gustav-Adolph-Str. 48.  
 C. R. M. D. ph. Frz. Dix, Oberlehrer a. d. höh. Mädchenschule, Schreiberstr. 4.  
 Mitglieder: Missions-Senior Hnr. Cordes, Münzgasse 7.

Prof. D. jur. J. E. Kunze, Dresdner Str. 25.  
 Das Vermögen der Stiftung ist entstanden und wird vermehrt durch Beiträge der Mitglieder und Freunde der Gesellschaft, durch Schenkungen, Vermächtnisse u. s. w.

### Armenpflege des Vereinshauses. (Kochstraße 14.)

Wurde am 15. November 1877 zu dem Zwecke gegründet, die Pflege der armen Familien der Stadt Leipzig durch berufsmäßige Armenhelfer ausüben zu lassen. Diese Armen-Diakonie ist eine Liebesthätigkeit, die von dem Vereinshause für innere Mission ausgeht. Ueber 250 wohlthätige Familien aus allen Ständen und verschiedenen Confessionen sind dieser neuen Institution beigetreten durch Beiträge zum Unterhalt der Diakonie und der Armen. Dieselben senden alle Bittgesuche, die schriftlich oder mündlich bei ihnen eingehen, an den Director und erhalten schriftlich oder mündlich Antwort. Es arbeiten zur Zeit auf diesem Gebiete drei Armenhelfer und eine Armenhelferin. Das Armenbureau ist täglich von 11—12 Uhr und eine mit der Diakonie verbundene Volksbibliothek ist Mittwochs und Sonnabends von 11 $\frac{1}{2}$ —3 u. offen.

Director: Pastor Zinßer.

1. Armenhelfer: Inspector G. A. Seyfert.
2. - J. G. Schönemann.
3. - Bruder G. Bök.

Armenhelferin: Schwester Emma Franke, Diaconistin.

### Comité für das Armenschulkinderfest und Belohnung weiblicher Dienstbotentreue.

J. W. Fiedler, Kaufmann und Stadtrath, Vorsitzender  
 D. H. Meißner, Kaufmann, Cassirer.  
 G. Brunner, Privatmann.  
 Aug. Daum, Kaufmann.  
 Rob. Gruner, Kaufmann.  
 G. Schönberg, Kramer.  
 D. Stephani, Vice-Bürgermeister a. D.  
 F. W. Sturm, Kramermeister.  
 Wilm. Volkmann, Buchhändler und Stadtrath.  
 Anmeldungen nimmt der Cassirer D. Meißner (Firma: D. Meißner u. Co.) Nikolaistraße 3, im Juli entgegen.

### Ärztlicher Verein.

(Gestiftet im Februar 1844.)  
 Vorstand.

Hofrath Prof. D. Ad. Winter, Vorsitzender.  
 Hofrath D. E. Adph. Berger, Cassirer.

### Affecuranz-Club zu Leipzig.

Gegründet am 5. Juli 1881.

Bezweckt durch regelmäßige gesellige Zusammenkünfte eine nähere Verbindung seiner Mitglieder anzubahnen, sowie durch gegenseitige Mittheilungen praktischer Erfahrungen aus dem Berufsleben und durch sachliche Besprechungen die Interessen der Mitglieder und ferner das Verständniß für das Versicherungswesen im Allgemeinen zu fördern.

Vorsitzender: Ostv. Berner.

Stellvertr. Vorsitzender: W. Berger.

Cassirer: Th. Mirus.

Schriftführer: H. Tiemann.

Stellvertr. Schriftführer: H. Schmidt.

### Astronomische Gesellschaft.

Die 1863 am 28. August in Heidelberg gegründete astronomische Gesellschaft hat ihren Sitz in Leipzig (Sternwarte, Stephanstr. 3) und der gegenwärtige Vorstand besteht aus:  
 G.-R. Prof. D. A. Auwers in Berlin, Vorsitzender.

Prof. D. H. Gyllén in Stockholm, Stellvertreter des Vorsitzenden.

Prof. H. G. van de Sande-Bakhuyzen in Leiden.

Prof. D. E. Weiß in Wien.

Prof. D. H. Seeliger in München, Schriftführer.

Prof. D. E. Schönfeld in Bonn, desgl.

Prof. D. H. Bruns in Leipzig, Rendant u. Biblioth.

Prof. D. Th. von Dppolzer in Wien.

### Asyl-Verein für Obdachlose.

Constituirt am 17. October 1875, bezweckt dieser Verein, Obdachlosen, und zwar zunächst Männern und Knaben, für eine oder einige Nächte ein Obdach in seinem Grundstücke, Thalstraße 28, unentgeltlich zu gewähren.

#### Bereinsvorstand.

Rechtsanwalt D. Zul. Dsc. Zentler, Vors.

Stadtrath Wilm. Volkmann, stellv. Vors.

D. Max Abraham, Cassirer.

G. Frz. Köhler, stellv. Cassirer.

Landgerichtsrath P. Schmidt, Schriftführer.

Diaconus D. Binkau, stellv. Schriftführer.

Prof. D. med. Braune.

Stadtrath Mor. Pohlenz.

Zul. Schund.

Vicebürgermeistr. a. D. D. Stephani.

Außerdem für das am 4. Febr. 1884 eröffnete Asyl für weibliche Obdachlose:

Frau Vicebürgermeister Eichorius.

- Kreis-Secretair Franke.

- Prof. D. His.

- Clementine Lindner.

- Geh. Hofrath D. Peschel.

- Geh. Rath D. Thiersch.

- Pastor Volkmann.

- Stadtrath Volkmann.

### Lebensversicherungs-Gesellschaft Atropos.

Der frühere Begräbnißverein Atropos ist seit dem 20. Mai 1871 mit allen Rechten und Pflichten in die Lebensversicherungs-Gesellschaft Atropos übergegangen und letztere ist als solche in das Genossenschaftsregister des Königl. Amtsgerichts zu Leipzig eingetragen worden; sie übernimmt Versicherungen von Capitalien von 100 Mark an, zahlbar beim Tode des Versicherten, gegen monatliche, vierteljährliche, halbjährliche und jährliche Beiträge, welche lebenslänglich oder bis zum 60. Lebensjahre zu entrichten sind. Aufnahmefähig ist jede gesunde Person vom 18. bis 60. Lebensjahre. Die Geschäfte werden geführt durch ein Directorium von 5, und beaufsichtigt durch einen Ausschuß von 18 Mitgliedern.

Das Directorium besteht aus den Herren:

Rechtsanwalt D. jur. Hans Blum, als Vorsitzendem.

Kaufmann Ferd. Auerbach aus Gohlis, Cassirer.

D. med. Max Arth. Taube, Gesellschaftsarzt.

Privatmann G. Frdr. Minde.

Buchhalter auf dem Rathsbauamt Frdr. Herm. Salzmänn.

Das Bureau befindet sich am Kochplatz, Ecke der Windmühlengasse 1, Vordergeb. I.

Alb. Anger, Bureau-Vorstand.

Em. Zul. Theod. Meder, Sammelbote.

Hrm. Böhme, desgl.

Rob. Herm. Schulze, desgl.

Der Ausschuß hält seine Sitzungen je nach Veranlassung.

Ausschuhsvorsitzender: Frdr. Herm. Thierbach, Gerichtsvollzieher beim K. Amtsgericht Leipzig, Brüderstr. 27.

### Heilanstalt für arme Augenfranke.

Liebigstraße 14.

Gestiftet 1820 vom Hrn. Hofr. Prof. Ritter D. Ritterich, geht als klinisches, von Sr. Majestät anerkanntes und unterstütztes Lehrinstitut fort und wird daselbst jedem wirklichen Armen täglich von 11—1 Uhr ärztliche Hülfe mit Medicamenten unentgeltlich gewährt.